

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1971

Ausgegeben am 14. April 1971

40. Stück

121. Handelsabkommen zwischen der Republik Österreich und der Republik Ecuador

121.

Nachdem das am 28. März 1969 in Quito unterzeichnete Handelsabkommen zwischen der Republik Österreich und der Republik Ecuador, welches also lautet:

HANDELSABKOMMEN ZWISCHEN DER REPUBLIK ÖSTERREICH UND DER REPUBLIK ECUADOR

Der Bundespräsident der Republik Österreich und der konstitutionelle Präsident der Republik Ecuador haben, vom Wunsche beseelt, die Handelsbeziehungen zwischen den beiden Staaten in einer Atmosphäre der Freundschaft und des gegenseitigen Verstehens zu gestalten, beschlossen, ein Handelsabkommen in der Überzeugung abzuschließen, daß ein solches Vertragswerk zur Stärkung der herzlichen Bande, die beide Staaten einen, beitragen wird.

Zu diesem Zwecke haben sie zu ihren Bevollmächtigten ernannt:

Seine Exzellenz der Bundespräsident der Republik Österreich: den Herrn Dr. Anton Mayr-Harting, außerordentlichen und bevollmächtigten Botschafter von Österreich,

Seine Exzellenz der konstitutionelle Präsident der Republik Ecuador: den Herrn Lizenziat Rogelio Valdivieso Eguiguren, Minister für Auswärtige Angelegenheiten,

die nach Austausch ihrer in guter und gehöriger Form befundenen Vollmachten folgendes vereinbart haben:

Artikel I

Um die vorerwähnten Absichten zu verwirklichen, werden sich die Hohen Vertragschließenden Teile mit allen ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln im Rahmen ihrer gesetzlichen Bestimmungen bemühen, den Austausch von Waren, die aus dem Territorium des anderen Hohen Vertragschließenden Teiles stammen oder dort erzeugt wurden, zu fördern.

Artikel II

(1) Die Hohen Vertragschließenden Teile kommen überein, sich gegenseitig die unbedingte und uneingeschränkte Behandlung der meistbegünstigten Nation in allen Belangen einzuräumen, die sich auf Zölle, auf die Bedingungen

ACUERDO COMERCIAL ENTRE LA REPUBLICA DE AUSTRIA Y LA REPUBLICA DEL ECUADOR

El Presidente Federal de la República de Austria y el Presidente Constitucional de la República del Ecuador, animados del propósito de que las relaciones comerciales entre los dos Estados se lleven a efecto en un ambiente de amistad y comprensión mutuas, han decidido concertar un Acuerdo Comercial, convencidos de que un instrumento de esta naturaleza habrá de contribuir al fortalecimiento de los cordiales vínculos que los une.

Con este fin han designado a sus respectivos Plenipotenciarios:

Su Excelencia, el Presidente Federal de la República de Austria, al Señor Doctor Anton Mayr-Harting, Embajador Extraordinario y Plenipotenciario de Austria,

Su Excelencia, el Presidente Constitucional de la República del Ecuador, al Señor Licenciado Rogelio Valdivieso Eguiguren, Ministro de Relaciones Exteriores.

Quienes, después de haber canjeado sus Plenos Poderes y haberlos encontrado en buena y debida forma, han convenido en lo siguiente:

ARTICULO I

Para llevar a la práctica los propósitos antes enunciados las Altas Partes Contratantes se esforzarán, por todos los medios a su alcance, dentro de sus disposiciones legales, a fomentar el intercambio de productos originarios o fabricados en el territorio de la otra Alta Parte Contratante.

ARTICULO II

(1) Las Altas Partes Contratantes convienen en concederse recíprocamente el tratamiento incondicional e ilimitado de la Nación más favorecida, en todo lo concerniente a derechos de Aduana, a las condiciones y formas de pago de

und Formen der Bezahlung von Steuern und Abgaben, sowohl für die Einfuhr als auch für die Ausfuhr, auf die Lagerung der Waren in Zollagern oder auf die zollmäßigen Prüfungs- und Untersuchungsmethoden der Waren und Methoden der Einreihung der Waren in den Zolltarif, auf die Auslegung der Tarife und Vorschriften und auf die im Zollverfahren bestehenden Formalitäten und Belastungen beziehen.

(2) Daher wird nach Maßgabe des im vorstehenden Absatz Vereinbarten festgelegt:

- a) Erzeugnisse, roh oder bearbeitet, die aus dem Territorium eines der Hohen Vertragschließenden Teile stammen und herkommen, werden bei der Einfuhr in das Territorium des anderen weder verschiedenen oder höheren Zöllen, Abgaben oder Belastungen, noch verschiedenen oder mehr Kosten bewirkenden Vorschriften oder Formalitäten unterworfen als jenen, welchen gleiche Erzeugnisse, die aus irgendeinem dritten Lande stammen und herkommen, derzeit unterworfen sind oder in Zukunft unterworfen werden könnten.
- b) Erzeugnisse, roh oder bearbeitet, die aus dem Territorium eines der Hohen Vertragschließenden Teile stammen und herkommen, werden bei der Ausfuhr in das Territorium des anderen weder verschiedenen oder höheren Zöllen, Abgaben oder Belastungen, noch verschiedenen oder mehr Kosten bewirkenden Vorschriften oder Formalitäten unterworfen als jenen, welchen gleiche Erzeugnisse, die für das Territorium irgendeines dritten Landes bestimmt sind, derzeit unterworfen sind oder in Zukunft unterworfen werden könnten.
- c) Die Vorteile, Begünstigungen, Vorrechte oder Befreiungen, welche von einem der Hohen Vertragschließenden Teile den Erzeugnissen, roh oder bearbeitet, die aus irgendeinem dritten Lande stammen und herkommen oder für ein solches bestimmt sind, gewährt worden sind oder in Zukunft gewährt werden, werden sofort unter den gleichen Bedingungen und ohne Ausgleich bei gleichen Erzeugnissen angewendet, welche aus dem Territorium des anderen Hohen Vertragschließenden Teiles stammen und herkommen oder für sein Territorium bestimmt sind.

Artikel III

Die Behandlung als meistbegünstigte Nation, auf welche sich Artikel II dieses Abkommens bezieht, ist nicht anwendbar:

impuestos y tasas, sea para la importación o para la exportación, al depósito de las mercaderías en los almacenes aduaneros, o a los métodos de comprobación, análisis y clasificación aduanera de las mercaderías, a la interpretación de los aranceles y reglamentos y a las formalidades y gravámenes existentes en el procedimiento aduanero.

(2) En consecuencia, y al tenor de lo convenido en el acápite precedente, se establece que:

- a) Productos naturales o fabricados, originarios y procedentes del territorio de una de las Altas Partes Contratantes, al ser importadas al territorio de la otra, no serán sometidos a derechos, tasas o gravámenes distintos o más elevados, ni a normas o formalidades diferentes o más onerosas que aquellas a que están actualmente, o pudieren estar sometidos en el futuro, idénticos productos originarios y procedentes de un tercer país cualquiera.
- b) Los productos naturales o fabricados, originarios y procedentes de una de las Altas Partes Contratantes, al exportarse al territorio de la otra, no serán sometidos a derechos, tasas o gravámenes diversos o más elevados, ni a normas y formalidades distintas o más onerosas que aquellas a que estén actualmente, o pudieren estar sujetos en el futuro, los mismos productos destinados al territorio de un tercer país cualquiera.
- c) Las ventajas, favores, privilegios o exenciones que hayan sido acordados o que en el futuro se acordaren por una de las Altas Partes Contratantes a los productos naturales o fabricados, originarios y procedentes o destinados a un tercer país cualquiera, serán aplicados de inmediato, en las mismas condiciones y sin compensación, a idénticos productos originarios y procedentes del territorio de la otra Alta Parte Contratante o destinados a su territorio.

ARTICULO III

El tratamiento de la nación más favorecida, al que hace relación el artículo II del presente Acuerdo, no será aplicable:

1. Auf Vorteile, Begünstigungen, Vorrechte und Befreiungen, die von den Hohen Vertragsschließenden Teilen den Nachbarstaaten zwecks Erleichterung des Grenzverkehrs gewährt werden oder in Zukunft gewährt werden;
2. auf Begünstigungen, Vorrechte oder sonstige Vorteile, welche von einem der Hohen Vertragsschließenden Teile auf Grund seiner Teilnahme oder seines Beitritts zu multilateralen Zollübereinkommen gewährt werden oder in Zukunft gewährt werden;
3. auf Begünstigungen, Vorrechte oder sonstige Vorteile, welche Ecuador auf Grund seiner Teilnahme an der Lateinamerikanischen Freihandelszone (ALALC) gewährt oder in Zukunft gewähren wird;
4. auf Begünstigungen, Vorrechte oder sonstige Vorteile, welche Österreich auf Grund seiner Teilnahme an der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA bzw. FINEFTA) gewährt oder in Zukunft gewähren wird;
5. auf Begünstigungen, Vorrechte oder sonstige Vorteile, welche die Hohen Vertragsschließenden Teile auf Grund ihrer Teilnahme an Zollunionen, Freihandelszonen oder Gebilden, die zu einer Zollunion oder Freihandelszone führen oder diese vorbereiten, oder ihrer Teilnahme an gegenwärtig bestehenden oder in Zukunft unterzeichneten Abmachungen, Übereinkommen, Verträgen oder „Modus vivendi“, die sich auf Grenzzonen beziehen, einräumen oder in Zukunft einräumen werden.

Artikel IV

(1) Die Republik Österreich wird alle geeigneten Maßnahmen zur Förderung des Importes der im Annex A angeführten, aus Ecuador stammenden und herkommenden Erzeugnisse, für deren Export nach Österreich besonderes Interesse besteht, treffen.

(2) Die Republik Ecuador wird alle geeigneten Maßnahmen zur Förderung des Importes der im Annex B angeführten, aus Österreich stammenden und herkommenden Erzeugnisse, für deren Export nach Ecuador besonderes Interesse besteht, treffen.

(3) Die Hohen Vertragsschließenden Parteien werden alle geeigneten Maßnahmen ergreifen, um die Durchführung gemeinsamer Kapitalinvestitionen in den Außenhandel fördernden Projekten anzuregen.

Artikel V

Eine Gemischte Kommission aus Vertretern beider Staaten wird errichtet, welche damit beauftragt ist, darüber zu wachen, daß das vor-

1. A las ventajas, favores, privilegios o exenciones que las Altas Partes Contratantes conceden o concederán en el futuro a sus Estados Limítrofes para facilitar el tráfico fronterizo;
2. A los favores, privilegios u otras ventajas, que se otorgan, o se otorgaren en el futuro, por cualquiera de las Altas Partes Contratantes en virtud de su participación en o adhesión a convenios multilaterales de tarifas internacionales;
3. A los favores, privilegios u otras ventajas que el Ecuador ha otorgado, o que otorgare en el futuro, en virtud de su participación en la Asociación Latinoamericana de Libre Comercio (ALALC);
4. A los favores, privilegios o ventajas, que Austria ha otorgado o que otorgare en el futuro, en virtud de su participación en la Asociación Europea de Libre Comercio (sea EFTA o FINEFTA);
5. A los favores, privilegios u otras ventajas otorgados o que se otorgaren en el futuro por cualquiera de las Altas Partes Contratantes, en virtud de su participación en Uniones Aduaneras, Zonas de Libre Comercio u organizaciones que llevan a, o preparan una Unión Aduanera o Zona de Libre Comercio, o de su participación en Acuerdos, Convenios, Tratados o « Modus Vivendi » Fronterizos, existentes en la actualidad o que se suscribieren en el futuro.

ARTICULO IV

(1) La República de Austria tomará todas las medidas adecuadas para fomentar la importación de los productos enumerados en el Anexo A, originarios y procedentes del Ecuador, y para cuya exportación a Austria, existe especial interés.

(2) La República del Ecuador tomará todas las medidas adecuadas para fomentar la importación de los productos enumerados en el Anexo B, originarios y procedentes de Austria, y para cuya exportación al Ecuador, existe especial interés.

(3) Las Altas Partes Contratantes tomarán todas las medidas adecuadas para impulsar la realización de inversiones conjuntas de capitales para proyectos que promuevan el intercambio comercial.

ARTICULO V

Se establece una Comisión Mixta de representantes de ambos Estados, encargada de vigilar que el presente Acuerdo se ejecute sin dificultad,

liegende Abkommen ohne Schwierigkeiten durchgeführt wird; sie kann auch zum Zwecke der Anregung des Warenaustausches die Erweiterung, Klärung oder Abänderung der in den Annexen A und B enthaltenen Warenlisten — welche für den gegenseitigen Handel nicht einschränkend sind — empfehlen. Außerdem gehört die Empfehlung von spezifischen Zolländerungen für die in den Annexen A und B angeführten Erzeugnisse zu ihren Funktionen, sofern die Hohen Vertragsschließenden Teile es als zweckmäßig betrachten.

Diese Kommission wird auf Antrag eines der Hohen Vertragsschließenden Teile zusammen treten.

Artikel VI

(1) Was die Erteilung von Ein- und Ausfuhrbewilligungen und die Kontrolle der Internationalen Zahlungsmittel betrifft, werden die gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften angewendet, die in jedem der beiden Länder gelten.

(2) Auf diesem Gebiet räumen sich die Hohen Vertragsschließenden Teile gegenseitig eine nicht weniger günstige Behandlung ein als jene, die sie unter gleichen Bedingungen und Umständen irgendeinem dritten Land eingeräumt haben.

Ausgenommen sind allerdings jene Begünstigungen, die auf Grund regionaler Verträge zur Errichtung oder in Vorbereitung einer Zollunion oder einer Freihandelszone (z. B. ALALC) oder aber in Durchführung von Verpflichtungen aus multilateralen Abkommen gewährt werden.

Artikel VII

Alle Zahlungen aus Handelsgeschäften, welche zwischen den Hohen Vertragsschließenden Teilen auf Grund des vorliegenden Abkommens abgewickelt werden, werden in Dollars der Vereinigten Staaten von Amerika oder in irgendeiner anderen, einvernehmlich festgelegten frei konvertierbaren Währung durchgeführt, sofern die bezüglich des Wechselkurses und des internationalen Handels in Geltung stehenden Gesetze, Vorschriften und Bestimmungen oder solche, die in irgendeinem der Hohen Vertragsschließenden Teile erlassen werden, eingehalten werden.

Artikel VIII

(1) Dieses Abkommen wird gemäß den verfassungsmäßigen Verfahren eines jeden der Hohen Vertragsschließenden Teile ratifiziert werden. Der Austausch der Ratifikationsurkunden soll so bald als möglich in Wien stattfinden.

(2) Dieses Abkommen tritt am sechzigsten Tag nach dem Austausch der Ratifikations-

la misma que podrá también recomendar la ampliación, aclaración o modificación de las listas de productos constantes en los Anexos A y B — las cuales no son limitativas para el comercio recíproco — con el objeto de impulsar el intercambio. Además, entre sus funciones está la de recomendar modificaciones arancelarias específicas para los productos constantes en los Anexos A y B, siempre que las Altas Partes Contratantes lo estimen conveniente.

Esta Comisión se reunirá a solicitud de una de las Altas Partes Contratantes.

ARTICULO VI

(1) En lo concerniente a la concesión de permisos de importación y exportación y al control de los medios de pago internacionales, se aplicarán las disposiciones legales y reglamentos vigentes en cada uno de los dos países.

(2) En tales materias, las Altas Partes Contratantes se concederán un tratamiento recíproco no menos favorable que en el que hubiese sido acordado, en igualdad de condiciones y circunstancias, a un tercer país cualquiera.

Con referencia al numeral anterior, se eximen los privilegios que se otorgan a base de convenios regionales para el establecimiento o la preparación de una unión aduanera o una zona de libre comercio (por ejemplo ALALC), o también en ejecución de obligaciones de convenios multilaterales.

ARTICULO VII

Todos los pagos resultantes de las transacciones comerciales que se llevaren a efecto entre las Partes Contratantes en virtud del presente Convenio, se harán en dólares de los Estados Unidos de América o en cualquiera otra moneda de libre convertibilidad que se llegase a convenir, siempre que exista la necesaria sujeción a las leyes, reglamentos y disposiciones relativas al cambio exterior y comercio internacional vigentes o que llegaren a establecerse en cualquiera de las Altas Partes Contratantes.

ARTICULO VIII

(1) El presente Acuerdo se ratificará según el procedimiento constitucional de cada una de las Altas Partes Contratantes. El canje de los Instrumentos de Ratificación se realizará, lo más pronto posible, en Viena.

(2) El presente Acuerdo entrará en vigor el sexagésimo día después del canje de los Instru-

urkunden in Kraft und gilt für ein Jahr. Es wird jeweils stillschweigend um den gleichen Zeitraum verlängert, wenn es nicht durch einen der Hohen Vertragschließenden Teile wenigstens drei Monate vor Ablauf seiner Geltungsdauer gekündigt wird.

ZU URKUND DESSEN haben die Bevollmächtigten der Hohen Vertragschließenden Teile dieses Abkommen unterfertigt und mit ihren Siegeln versehen.

Geschehen zu Quito, am achtundzwanzigsten März neunzehnhundertneunundsechzig in vierfacher Ausfertigung, und zwar je zwei Ausfertigungen in deutscher und spanischer Sprache, wobei beide Texte in gleicher Weise verbindlich sind.

Für die Republik Österreich:

Dr. Anton Mayr-Harting m. p.

außerordentlicher und bevollmächtigter Botschafter von Österreich

Für die Republik Ecuador:

Lcdo. Rogelio Valdivieso Eguiguren m. p.

Minister für Auswärtige Angelegenheiten

ANNEX A

WARENLISTE DER ECUADORIANISCHEN EXPORTGÜTER

1. HERKÖMMLICHE ECUADORIANISCHE EXPORTGÜTER

Bananen
Kakaobohnen
Kaffee, roh und geröstet
Steinnüsse

2. ANDERE ECUADORIANISCHE EXPORTGÜTER

Rizinussamen
Früchte
Tee
Balsaholz
Reis, geschält oder ungeschält
Kapokwolle
Garnelen, gekühlt oder tiefgefroren
Langusten und Krebse, tiefgefroren oder gekühlt
Rizinusöl
Palmöl
Sojabohnen und -öl
Ölkuchen
Kakaopulver, mit oder ohne Zucker
Löskaffee

mentos de Ratificación y será válido por un año. Se prorrogará cada vez por tácita reconducción, por iguales períodos si no hubiera sido denunciado por una de las Altas Partes Contratantes por lo menos con tres meses anteriores a la fecha de su vencimiento.

EN TESTIMONIO DE LO CUAL, los Plenipotenciarios de las Altas Partes Contratantes firman el presente Acuerdo, fijando a la vez sus respectivos sellos.

Hecho en la ciudad de Quito, el veinte y ocho de marzo de mil novecientos sesenta y nueve, en cuatro ejemplares, dos en idioma alemán y dos en idioma español, siendo ambos textos obligatorios en igual forma.

Por la República de Austria:

Dr. Anton Mayr-Harting m. p.

Embajador Extraordinario y Plenipotenciario de Austria

Por la República del Ecuador:

Lcdo. Rogelio Valdivieso Eguiguren m. p.

Ministro de Relaciones Exteriores

ANEXO A

LISTA DE MERCADERIAS PARA LA EXPORTACION DEL ECUADOR

1. PRODUCTOS TRADICIONALES DE EXPORTACION DEL ECUADOR

Banano (bananas)
Cacao en grano
Café crudo y tostado
Tagua

2. OTROS PRODUCTOS ECUATORIANOS PARA EXPORTACION

Higuerilla
Frutas
Té
Madera de balsa
Arroz pelado o en cáscara
Lana de ceibo (Kapoc)
Camarones refrigerados o congelados
Langostas y langostinos congelados o refrigerados
Aceite de higuerilla
Aceite de palma
Soya y aceite de soya
Pastas oleaginosas
Cacao en polvo con o sin azúcar
Café soluble

Bananen, dehydriert
 Bananemehl
 Säcke und Sackleinwand aus Bananenfaser
 Fischmehl
 Thunfischkonserven
 Sardinenkonserven
 Früchte in Dosen
 Papayasäure
 Sperrholz
 Leder, Felle und Häute
 Lederwaren
 Pyrethrumextrakte
 Insekten- und Pilzvernichtungsmittel
 Futtermittel aus Luzerne

Futtermittel aus Bananen

Panamahüte
 Artikel aus Pittahanf
 Kunsthandwerkliche Erzeugnisse

Banano deshidratado
 Harina de banano
 Sacos y arpilleras de fibra de banano
 Harina de pescado
 Atún en conserva (abulón)
 Sardinas en conserva
 Frutas en conserva
 Papaina
 Madera contrachapada
 Cueros, pieles y cerdas
 Artículos de cuero
 Extractos de piretro
 Insecticidas y fungicidas
 Productos forrajeros elaborados a base de alfalfa
 Productos forrajeros elaborados a base de banano
 Sombreros de paja toquilla
 Artículos de cabuya
 Productos artesanales

ANNEX B

WARENLISTE DER ÖSTERREICHISCHEN EXPORTGÜTER

1. HERKÖMMLICHE ÖSTERREICHISCHE EXPORTGÜTER

Farbbänder
 Kohlepapier
 Stickereien
 Legierte Stähle
 Bleche
 Pumpen
 Dieselmotore
 Industriemaschinen
 Schweißmaschinen
 Elektrizitätszähler

2. ANDERE ÖSTERREICHISCHE EXPORTWAREN

- a) Chemische Erzeugnisse, wie z. B.:
Farbstoffe
- b) Papier, Pappe, Papiererzeugnisse, Zellglas, wie z. B.:
Druck- und Schreibpapier, holzfrei
- c) Mineralische Produkte, wie z. B.:
Magnesiterzeugnisse
- d) Eisen und Stahl sowie Erzeugnisse daraus, wie z. B.:
Drähte
Rohre
Präzisionszahnäder
Ketten
Schrauben
Schloßwaren
Bestecke

ANEXO B

LISTA DE MERCADERIAS PARA LA EXPORTACION DE AUSTRIA

1. PRODUCTOS TRADICIONALES DE EXPORTACION DE AUSTRIA

Cintas para máquina
 Papel carbón
 Bordados
 Aceros aleados
 Láminas
 Bombas
 Motores diesel
 Maquinaria industrial
 Máquinas para soldar
 Contadores de electricidad

2. OTROS PRODUCTOS AUSTRIACOS PARA EXPORTAR

- a. Productos químicos, tales como:
Colorantes
- b. Papel, cartones, productos de papel, láminas de celulosa, tales como:
Papel de imprimir y escribir, libre de madera
- c. Productos minerales, tales como:
Productos de magnesita
- d. Hierro y acero, así como productos de estos materiales tales como:
Alambres
Tubos
Piñones de precisión
Cadenas
Tornillos
Cerraduras
Cubiertos

- | | |
|--|---|
| <p>e) Waren aus NE-Metallen, wie z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> Profile Stangen Haushaltsartikel <p>f) Maschinen und Apparate, Konstruktionen, wie z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> Schaltkästen Elektromagnetische Kupplungen Ventile Armaturen Kompressoren Kugellager und Lagerschalen Automatische Transmissionen Hochleistungszahnradschaltkästen <p>Eisenbahnbaumaschinen</p> <p>Hobel- und Fräsmaschinen</p> <p>g) Erzeugnisse der Elektroindustrie, wie z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> Kabel und Drähte Industrieöfen Registrier- und Meßgeräte Transformatoren Generatoren Gleichrichter Schweißdrähte und -elektroden Elektro-medizinische Apparate Schalttafeln Telefonapparate Lampen Mikrophone <p>h) Feinmechanische und optische Erzeugnisse, wie z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> Mikroskope Schmalfilmkameras Projektoren <p>i) Transport- und Verkehrsmittel, wie z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> Schiffe Motorräder Lastwagen Spezialfahrzeuge Kraftfahrzeugzubehör <p>j) Verschiedene Waren, wie z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> Brillenfassungen Handstempel Phantasieschmuck Verschiedene Glaserzeugnisse | <p>e. Mercaderías de metales no férricos, tales como:</p> <ul style="list-style-type: none"> Perfiles Varillas Artículos de uso doméstico <p>f. Máquinas y aparatos, construcciones, tales como:</p> <ul style="list-style-type: none"> Cajas de cambio Acoplamientos electromagnéticos Válvulas Armaduras Compresores Rulimanes y chumaceras Transmisiones automáticas Cajas de cambio de alto rendimiento, de piñones Máquinas para la construcción ferrocarrilera Máquinas cepilladoras y fresadoras <p>g. Productos de electrotecnia, tales como:</p> <ul style="list-style-type: none"> Cables y conductos Hornos industriales Aparatos de medición para registrar Transformadores Generadores Rectificadores Alambres de suelda, electrodos de suelda Aparatos electromédicos Tableros de control Aparatos telefónicos Lámparas Micrófonos <p>h. Productos de mecánica fina y ópticos, tales como:</p> <ul style="list-style-type: none"> Microscopios Cámaras filmadoras de película angosta Proyectores <p>i. Medios de transporte y tráfico, tales como:</p> <ul style="list-style-type: none"> Barcos Motocicletas Camiones Vehículos especializados Accesorios de vehículos <p>j. Varias mercaderías, tales como:</p> <ul style="list-style-type: none"> Armazones para anteojos Sellos manuales Joyas de fantasía Productos varios de vidrio |
|--|---|

die verfassungsmäßige Genehmigung des Nationalrates erhalten hat, erklärt der Bundespräsident dieses Handelsabkommen für ratifiziert und verspricht im Namen der Republik Österreich die gewissenhafte Erfüllung der darin enthaltenen Bestimmungen.

Zu Urkund dessen ist die vorliegende Ratifikationsurkunde vom Bundespräsidenten unterzeichnet, vom Bundeskanzler, vom Bundesminister für Finanzen, vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, vom Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie und vom Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten gegengezeichnet und mit dem Staatssiegel der Republik Österreich versehen worden.

Geschehen zu Wien, am 28. Jänner 1971

Der Bundespräsident:

Jonas

Der Bundeskanzler:

Kreisky

Der Bundesminister für Finanzen:

Androsch

Der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft:

Weihs

Der Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie:

Staribacher

Der Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten:

Kirchschläger

Die Ratifikationsurkunden zum vorliegenden Handelsabkommen wurden am 5. März 1971 ausgetauscht; somit tritt das Handelsabkommen gemäß seinem Art. VIII Abs. 2 am 4. Mai 1971 in Kraft.

Kreisky